

Landtag Brandenburg; Postfach 60 10 64; 14410 Potsdam

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Herr Michael Ebell
Horstwalder Straße 20
15837 Baruth/Mark

Ausschuss für Infrastruktur
und Landwirtschaft
Die stellvertretende
Vorsitzende

22 . Oktober 2013

Position zum aktuellen Waldbrandgeschehen im Landschaftsschutzgebiet „Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide“

Sehr geehrter Herr Ebell,

der Ausschuss für Infrastruktur und Landwirtschaft hat sich in seiner 53. Sitzung mit Ihrer oben genannten Position befasst.

Vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft ist festgestellt worden, dass im Land Brandenburg ein sehr gutes Waldbrandfrüherkennungssystem existiert, das sogar von Ländern außerhalb Europas übernommen worden sei.

Bei dem konkreten Fall seien zwei Landkreise betroffen gewesen, die jeweils unterschiedliche Einsatztaktiken hätten. Während der Landkreis Teltow-Fläming empfehle, die Brandbekämpfung in munitionsverdächtigem Gelände nur von gesicherten Hauptwegen aus durchzuführen, gäbe es im Landkreis Dahme-Spreewald diese Empfehlung nicht. Insoweit sei eine Abstimmung zwischen den Landkreisen notwendig. Die Hauptzuständigkeiten lägen beim Ministerium des Innern und den Landkreisen.

Interessant an dem Fall sei die Aussage, die Schäden hätten deutlich reduziert werden können, wenn auch das Wegesystem im Nebenbereich befahrbar gewesen wäre.

Für das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft ist es wichtig, dass ein gut ausgebautes Hauptwegenetz in Brandenburgs Wäldern existiert. Dies soll nicht nur der Brandbekämpfung dienen sondern gleichfalls der Nutzung des nachwachsenden Rohstoffes „Holz“.

Insoweit würde die aufgeworfene Problematik für den Ausschuss für Infrastruktur und Landwirtschaft auch im Weiteren politisch eine große Rolle spielen.

Mit freundlichen Grüßen


Elisabeth Alter